



Die Hephata-Akademie bietet Ausbildung in Voll- und Teilzeit in folgenden Berufen an: Pflegefachfrau/-mann, Altenpflegehelfer/in, Diakon/in, Erzieher/in, Heilerziehungspfleger/in, Heilpädagoge/-in, Krankenpflegehelfer/in.

23.04.2021 08:44 CEST

Hephata-Akademie für soziale Berufe informiert über Ausbildungsmöglichkeiten

Am Freitag, 30. April, von 14 bis 16 Uhr, laden die Dozentinnen und Dozenten der Hephata-Akademie zum Infonachmittag - digital oder vor Ort - ein.

Wer sich für eine Ausbildung an der Hephata-Akademie für soziale Berufe interessiert, kann sich am 30. April vor Ort und per Internet beraten lassen. Von 14 bis 16 Uhr beantworten Lehrkräfte alle Fragen zu den Ausbildungsberufen Erzieher*in, Heilerziehungspfleger*in, Heilpädagoge*in,

Altenpfleger*in, Pflegefachfrau/Pflegefachmann und Diakon*in. Einige dieser Ausbildungen werden sowohl in Vollzeitform, als auch praxisintegriert vergütet oder im berufsbegleitenden Format angeboten.

Die Beratung ist sowohl im Einzelgespräch vor Ort (Hephata-Akademie für soziale Berufe, Elisabeth-Seitz-Str. 12, Seminargebäude 3) als auch online per Videochat möglich. Für die Beratung vor Ort gelten die aktuellen Hygienevorschriften. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist verpflichtend. Um am Beratungsnachmittag teilzunehmen, ist eine vorherige Anmeldung und Terminabsprache notwendig. Interessierte melden sich bitte vorab per E-Mail an: sekretariat.akademie@hephata.de.

[Hier](#) gibt es weitere Infos zu den Ausbildungsgängen.

Hephata engagiert sich als diakonisches Unternehmen seit 1901 in der Rechtsform eines gemeinnützigen Vereins für Menschen, die Unterstützung brauchen, gleich welchen Alters, Glaubens oder welcher Nationalität. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk. Hinter unserem Unternehmensnamen steht ein biblisches Hoffnungsbild: während Jesus einen Mann heilt, der taub und stumm ist, spricht er das Wort „Hephata“. (Markus 7, 32-37)

In evangelischer Tradition arbeiten wir in der Jugendhilfe und der Behindertenhilfe, in der Rehabilitation Suchtkranker, in Psychiatrie und Neurologie, in der Heilpädagogik, der Wohnungslosenhilfe, in Förderschulen und der beruflichen Bildung. In unserer Tochtergesellschaft Hephata soziale Dienste und Einrichtungen gGmbH (hsde) bieten wir zudem an mehreren Standorten ambulante und stationäre Hilfen für Seniorinnen und Senioren an.

Wir bilden Mitarbeitende für verschiedene Berufe der sozialen und pflegerischen Arbeit, auch in Kooperation mit der Evangelischen Fachhochschule Darmstadt, aus. Wir legen Wert auf eine theologisch-diakonische Qualifikation.

Hephata Diakonie beschäftigt aktuell mehr als 3.000 Mitarbeitende. Sie arbeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern, sind gut qualifiziert und entwickeln die Leistungsangebote zukunftsorientiert weiter. Diakone und Diakoninnen und Interessierte organisieren sich in der Diakonischen Gemeinschaft Hephata.

Hephata Diakonie ist in Hessen und angrenzenden Bundesländern tätig. Der Sitz unseres Unternehmens ist seit Beginn in Schwalmstadt-Treysa.

Kontaktpersonen



Johannes Fuhr

Pressekontakt

Leiter interne und externe Kommunikation

johannes.fuhr@hephata.de

06691181316



Melanie Schmitt

Pressekontakt

Stellvertretende Leiterin interne und externe Kommunikation

melanie.schmitt@hephata.de

06691181316